

PHILIPS



27E3C2200
27E3C2290

DE Benutzerhandbuch

Register your product and get support at www.philips.com/welcome

Inhaltsverzeichnis

1.	Wichtig	1
1.1	Sicherheitsvorkehrungen und Wartung	1
1.2	Erläuterung der Schreibweisen ..	3
1.3	Entsorgung des Produkts und der Verpackungsmaterialien	4
2.	Aufstellen des Monitors	5
2.1	Installation	5
2.2	Betrieb des Monitors	7
2.3	Entfernen der Standfußmontage für die VESA-Wandhalterung	9
3.	Bildoptimierung	10
3.1	SmartImage	10
3.2	SmartContrast	11
4.	Adaptive Sync	12
5.	HDR	13
6.	Technische Daten	14
6.1	Auflösung & Voreingestellte Modi	16
7.	Energiemanagement	17
8.	Kundendienst und Garantie	18
8.1	Pixeldefekt-Richtlinie für Philips-Flachbildschirme	18
8.2	Kundendienst & Garantie	20
9.	Fehlerbehebung & FAQs	21
9.1	Fehlerbehebung	21
9.2	Allgemeine FAQs	22

1. Wichtig

Dieses elektronische Benutzerhandbuch richtet sich an alle Nutzer des Philips Monitors. Nehmen Sie sich Zeit, dieses Benutzerhandbuch zu lesen, bevor Sie Ihren Monitor in Betrieb nehmen. Es enthält wichtige Informationen und Hinweise zum Betrieb Ihres Monitors.

Die Philips Garantie gilt unter der Voraussetzung, dass das Produkt sachgemäß für seinen vorgesehenen Verwendungszweck gemäß seiner Bedienungsanleitung verwendet wird und bei Vorlage der Originalrechnung oder des Kassenbelegs, aus denen Kaufdatum, Händlername sowie Modell- und Produktionsnummer des Produkts hervorgehen.

1.1 Sicherheitsvorkehrungen und Wartung

Warnhinweise

Die Verwendung anderer als der in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelemente, Einstellungen oder Verfahren kann zu Stromschlaggefahr, elektrischen Gefahren und/oder mechanischen Gefahren führen.

Lesen und befolgen Sie diese Anweisungen beim Anschließen und Verwenden Ihres Computermonitors.

Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern und Kopfhörern kann Gehörschäden verursachen. Das Einstellen des Equalizers auf Maximum erhöht die Ausgangsspannung der Ohrhörer und Kopfhörer und damit den Schalldruckpegel.

Betrieb

- Halten Sie den Monitor bitte von direkter Sonneneinstrahlung, sehr starkem hellen Licht und anderen Wärmequellen fern. Längere Einwirkung dieser Umgebungsbedingungen kann zu Verfärbungen und Schäden am Monitor führen.
- Halten Sie das Display von Öl fern. Öl kann die Kunststoffabdeckung des Displays beschädigen und zum Erlöschen der Garantie führen.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, die in die Lüftungsöffnungen fallen oder eine ordnungsgemäße Kühlung der Elektronik des Monitors verhindern könnten.
- Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen am Gehäuse.
- Achten Sie beim Aufstellen des Monitors darauf, dass Netzstecker und Netzsteckdose leicht zugänglich sind.
- Wenn Sie den Monitor durch Abziehen des Netzkabels oder DC-Netzkabels ausschalten, warten Sie 6 Sekunden, bevor Sie das Netzkabel

oder DC-Netzkabel für den normalen Betrieb wieder anschließen.

- Verwenden Sie stets das zugelassene, von Philips bereitgestellte Netzkabel. Wenn Ihr Netzkabel fehlt, wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Servicecenter. (Beachten Sie hierzu die Service-Kontaktinformationen im Handbuch mit wichtigen Informationen.)
- Betrieb nur mit der angegebenen Stromversorgung. Betreiben Sie den Monitor ausschließlich mit der spezifizierten Stromversorgung. Die Verwendung einer falschen Spannung führt zu Fehlfunktionen und kann Brände oder Stromschläge verursachen.
- Nehmen Sie das AC-Netzteil nicht auseinander. Das Auseinandernehmen des AC-Netzteils kann zur Gefahr von Feuer oder Stromschlag führen.
- Schützen Sie die Kabel. Ziehen oder knicken Sie das Netzkabel und das Signalkabel nicht. Stellen Sie den Monitor oder andere schwere Gegenstände nicht auf die Kabel. Bei Beschädigung können die Kabel einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.
- Setzen Sie den Monitor während des Betriebs keinen starken Vibrationen oder hohen Stoßbelastungen aus.
- Um mögliche Schäden wie eine Panelablösung vom Displayrahmen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht um mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird. Wird der maximale Neigungswinkel von -5 Grad nach unten überschritten, fallen daraus resultierende Schäden am Monitor nicht unter die Garantie.
- Stoßen oder lassen Sie den Monitor während des Betriebs oder Transports nicht fallen.
- Übermäßige Nutzung des Monitors kann Augenbeschwerden verursachen. Es ist besser, an Ihrem Arbeitsplatz häufiger kürzere Pausen einzulegen als seltener längere; beispielsweise ist eine 5- bis 10-minütige Pause nach 50 bis 60 Minuten ununterbrochener Bildschirmnutzung wahrscheinlich sinnvoller als eine 15-minütige Pause alle zwei Stunden. Versuchen Sie, Ihre Augen bei längerer kontinuierlicher Bildschirmnutzung vor Augenbelastung zu schützen, indem Sie:
 - Blicken Sie nach längerer Fokussierung auf den Bildschirm auf Objekte in unterschiedlichen Entfernungen.
 - Blinzeln Sie während der Arbeit bewusst häufiger.
 - Schließen Sie sanft die Augen und rollen Sie sie zur Entspannung.
 - Positionieren Sie Ihren Monitor entsprechend Ihrer Körpergröße auf die richtige Höhe und im richtigen Winkel.
 - Stellen Sie Helligkeit und Kontrast auf ein angemessenes Niveau ein.
 - Passen Sie die Raumbeleuchtung an die Helligkeit Ihres Bildschirms an. Vermeiden

Sie Leuchtstofflampen und stark reflektierende Oberflächen.

- Suchen Sie einen Arzt auf, wenn sich Ihre Symptome verschlimmern.

Wartung

- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das LCD-Panel aus, um Schäden am Monitor zu vermeiden. Greifen Sie beim Transport stets den Rahmen zum Anheben; heben Sie den Monitor niemals am LCD-Panel an.
- Ölbasierte Reinigungsmittel können Kunststoffteile beschädigen und zum Erlöschen der Garantie führen.
- Trennen Sie den Monitor vom Stromnetz, wenn er über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.
- Trennen Sie den Monitor vor der Reinigung mit einem leicht feuchten Tuch vom Stromnetz. Bei ausgeschaltetem Gerät kann der Bildschirm mit einem trockenen Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie jedoch niemals organische Lösungsmittel wie Alkohol oder ammoniakhaltige Flüssigkeiten.
- Um das Risiko eines elektrischen Schlags oder dauerhafter Schäden am Gerät zu vermeiden, setzen Sie den Monitor keinem Staub, Regen, Wasser oder übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Wenn Ihr Monitor nass wird, wischen Sie ihn umgehend mit einem trockenen Tuch ab.
- Wenn Fremdstoffe oder Wasser in den Monitor gelangen, schalten Sie das Gerät sofort aus und trennen Sie das Netzkabel vom Netz. Senden Sie das Gerät im Falle einer Beschädigung an ein autorisiertes Servicecenter.
- Lagern oder betreiben Sie den Monitor nicht an Orten, die Hitze, direkter Sonneneinstrahlung oder extremer Kälte ausgesetzt sind.
- Um die optimale Leistung Ihres Monitors sicherzustellen und seine Lebensdauer zu maximieren, betreiben Sie das Gerät nur in Umgebungen, die den folgenden Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereichen entsprechen:
 - Temperatur: 0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
 - Luftfeuchtigkeit: 20 % rF bis 80 % rF

Wichtige Hinweise zum Einbrennen und zu Geisterbildern

- Aktivieren Sie stets ein bewegtes Bildschirmschonerprogramm, wenn Sie den Monitor unbeaufsichtigt lassen. Aktivieren Sie immer eine Anwendung zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung, wenn der Monitor über längere Zeit unveränderte statische Inhalte anzeigt. Die ununterbrochene Darstellung von Standbildern oder statischen Inhalten über einen längeren Zeitraum kann zu einem „Einbrennen“ führen, auch bekannt als „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“.
- „Einbrennen“, „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“ sind ein bekanntes Phänomen

der LCD-Paneltechnologie. In den meisten Fällen verschwinden „Einbrennen“, „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“ allmählich innerhalb einer gewissen Zeit nach dem Ausschalten des Geräts.



Warnung

Die Nichtaktivierung eines Bildschirmschoners oder einer Anwendung zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung kann zu schwerwiegenden Symptomen wie „Einbrennen“, „Nachbild“ oder „Geisterbild“ führen, die nicht mehr verschwinden und nicht repariert werden können. Der oben genannte Schaden ist nicht durch Ihre Garantie abgedeckt.

Service

- Das Gehäuse darf nur von qualifiziertem Servicepersonal geöffnet werden.
- Sollten Sie Unterlagen für Reparaturen oder Integration benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Servicecenter. (Bitte beachten Sie die Service-Kontaktinformationen im Handbuch mit wichtigen Informationen.)
- Informationen zum Transport entnehmen Sie bitte den „Technischen Daten“.
- Lassen Sie Ihren Monitor nicht unter direkter Sonneneinstrahlung in einem Fahrzeug zurück.



Hinweis

Wenden Sie sich an einen Servicetechniker, wenn der Monitor nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Sie trotz Befolgung der Bedienungsanleitung in diesem Handbuch unsicher sind, wie weiter vorzugehen ist.

1.2 Erläuterung der Schreibweisen

Die folgenden Unterabschnitte erläutern die in diesem Dokument verwendeten Schreibweisen.

Hinweise, Vorsichtshinweise und Warnungen

In dieser Anleitung können Textblöcke mit einem Symbol gekennzeichnet und in fetter oder kursiver Schrift dargestellt sein. Diese Blöcke enthalten Hinweise, Vorsichtshinweise oder Warnungen. Sie werden wie folgt verwendet:

Hinweis

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Informationen und Tipps, die Ihnen helfen, Ihr Computersystem optimal zu nutzen.

VORSICHT

Dieses Symbol kennzeichnet Informationen zur Vermeidung möglicher Hardwareschäden oder Datenverluste.

Warnung

Dieses Symbol warnt vor möglichen Personenschäden und erläutert, wie sich diese vermeiden lassen.

Einige Warnungen können in abweichenden Formaten dargestellt sein und nicht zwingend mit einem Symbol einhergehen. In diesen Fällen richtet sich die konkrete Darstellung der Warnung nach den Vorgaben der jeweils zuständigen Regulierungsbehörde.

1.3 Entsorgung des Produkts und der Verpackungsmaterialien

Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)



This marking on the product or its packaging illustrates that, under European Directive 2012/19/EU governing used electrical and electronic appliances, this product may not be disposed with normal household waste. You are responsible for the disposal of this equipment through a designated waste electrical and electronic equipment collection. To determine the locations for dropping off such waste, contact your local government office, the waste disposal organization that serves your household, or the store at which you purchased the product.

Your new monitor contains materials that can be recycled and reused. Specialized companies can recycle your product to increase the number of reusable materials and minimize the amount to be disposed of.

All redundant packing material has been omitted. We have done our utmost to make the packaging easily separable into mono materials.

Please find out about the local regulations on how to dispose of your old monitor and packing from your sales representative.

Taking back/Recycling Information for Customers

Philips establishes technically and economically viable objectives to optimize the environmental performance of the organization's products, services, and activities.

From the planning, design, and production stages, Philips emphasizes the importance of making products that can easily be recycled. At Philips, end-of-life management primarily entails participation in national take-back initiatives and recycling programs whenever possible, preferably in cooperation with competitors, which recycle all materials (products and related packaging material) following all Environmental Laws and taking back programs with the contractor company.

Your display is manufactured with high-quality materials and components which can be recycled and reused.

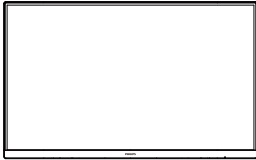
To learn more about our recycling program please visit:

<http://www.philips.com/a-w/about/sustainability.html>

2. Aufstellen des Monitors

2.1 Installation

1 Lieferumfang



AC/DC Adapter
(China Only)



AC/DC Adapter
(Worldwide)



*HDMI



*DP

*Abhängig von der Region

HINWEIS

Nur für China:

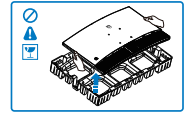
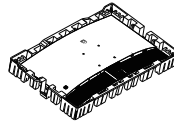
Verwenden Sie ausschließlich das AC/DC-Netzteil
Modell: Philips S036BCC19001900.

Weltweit:

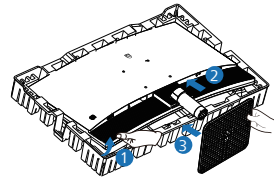
Verwenden Sie ausschließlich das AC/DC-Netzteil
Modell: Philips S040APP1900190.

2 Monitorfuß montieren

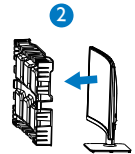
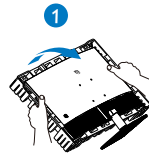
1. Legen Sie den Monitor mit dem Panel nach unten auf eine weiche und glatte Oberfläche, um Kratzer oder Beschädigungen des Bildschirms zu vermeiden.



2. (1) Heben Sie das Gerät mit einer Hand an.
(2) Setzen/Schieben Sie die Standfußsäule am Monitor auf, bis sie hörbar einrastet.
(3) Fassen Sie den Monitorfuß mit der Hand und stecken Sie ihn fest in die Standfußsäule.



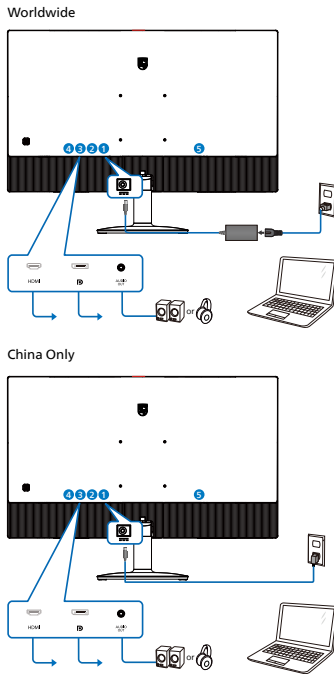
3. Richten Sie den Monitor nach der Montage des Fußes mit beiden Händen auf, wobei Sie den Monitor zusammen mit dem Styropor festhalten. Nun können Sie das Styropor herausziehen. Achten Sie beim Herausziehen des Styropors darauf, das Panel nicht zu quetschen, um einen Panelbruch zu vermeiden.



Warnung

Dieses Produkt weist ein Curved-Design auf. Legen Sie beim Anbringen oder Abnehmen des Standfußes das Schutzmaterial unter den Monitor und üben Sie keinen Druck auf den Monitor aus, um Beschädigungen zu vermeiden.

3 Verbindung mit Ihrem PC



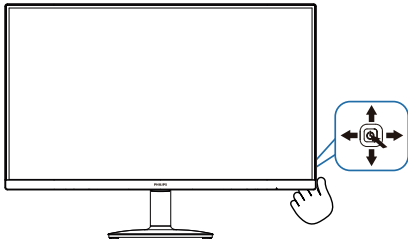
Verbindung mit dem PC herstellen

1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie Ihren Computer aus und trennen Sie ihn von der Stromversorgung.
3. Verbinden Sie das Signalkabel des Monitors mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Stecken Sie die Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors in eine nahegelegene Netzsteckdose.
5. Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor ein. Wenn der Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen.

- 1 AC/DC-Stromversorgungseingang
- 2 Audioausgang
- 3 DisplayPort-Eingang
- 4 HDMI-Eingang
- 5 Kensington-Schloss

2.2 Betrieb des Monitors

1 Beschreibung der Bedientasten

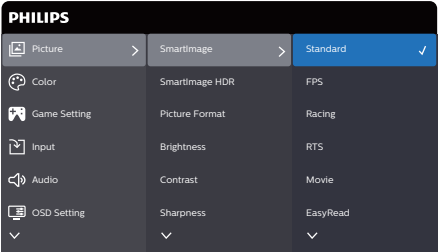


1		Zum Einschalten drücken. Zum Ausschalten länger als 3 Sekunden gedrückt halten.
2		OSD-Menü aufrufen. OSD-Einstellung bestätigen.
3		Helligkeitsstufe anpassen. OSD-Menü anpassen.
4		Signaleingang ändern Quelle. OSD-Menü anpassen.
5		SmartImage-Spielmenü. Es stehen folgende Optionen zur Verfügung: Standard, FPS, Racing, RTS, Film, EasyRead, Economy, Spiel 1, Spiel 2. Wenn der Monitor ein HDR-Signal empfängt, zeigt SmartImage das HDR-Menü an: Es stehen folgende Optionen zur Verfügung: HDR Vivid, HDR-Film, Persönlich, Aus. Zur vorherigen OSD-Ebene zurückkehren.

2 Beschreibung der Bildschirmanzeige

Was ist die Bildschirmanzeige (OSD)?

Die Bildschirmanzeige (OSD) ist eine Funktion aller Philips LCD-Monitore. Sie ermöglicht dem Endbenutzer, die Bildschirmleistung anzupassen oder Monitorfunktionen direkt über ein Anweisungsfenster auf dem Bildschirm auszuwählen. Eine benutzerfreundliche Oberfläche der Bildschirmanzeige ist wie folgt dargestellt:



Grundlegende und einfache Anleitung zu den Steuertasten

Um das OSD-Menü auf diesem Philips Display aufzurufen, verwenden Sie einfach den einzelnen Kippschalter auf der Rückseite des Displays. Der einzelne Knopf funktioniert wie ein Joystick. Um den Cursor zu bewegen, kippen Sie den Knopf einfach in vier Richtungen. Drücken Sie den Knopf, um die gewünschte Option auszuwählen.

Das OSD-Menü

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Struktur der Bildschirmanzeige. Sie können diese als Referenz verwenden, wenn Sie sich später durch die verschiedenen Einstellungen navigieren möchten.

Main menu	Sub menu	
Picture	SmartImage	Standard, FPS, Racing, RTS, Movie, EasyRead, Economy, Game1, Game2
	SmartImage HDR	HDR Vivid, HDR Movie, Personal, Off
	Picture Format	Wide Screen, 4:3
	Brightness	0-100
	Contrast	0-100
	Sharpness	0-100
	Hue	0-100
	Saturation	0-100
	SmartContrast	On, Off
	Gamma	1.8, 2.0, 2.2, 2.4, 2.6, sRGB
	Pixel Orbiting	On, Off
	Over Scan	On, Off
Color	Color Temperature	Native, 5000K, 6500K, 7500K, 8200K, 9300K, 11500K
	sRGB	
	User Define	R (0-100) G (0-100) B (0-100)
Game Setting	Adaptive Sync	On, Off
	Smart MBR	MBR Level(0-20)
	SmartResponse	Off, Fast, Faster, Fastest
	SmartFrame	On, Off Size (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7) Brightness (0-100) Contrast (0-100) H. Position V. Position
Input	HDMI	
	DisplayPort	
	Auto	On, Off
Audio	Volume	0-100
	Mute	On, Off
OSD Setting	Horizontal	0-100
	Vertical	0-100
	Transparency	Off, 1, 2, 3, 4
	OSD Time Out	5s, 10s, 20s, 30s, 60s
Language		English, Deutsch, Español, Ελληνικά, Français, Italiano, Magyar, Nederlands, Português, Português do Brasil, Polski, Pycckий, Svenska, Suomi, Türkçe, Cestina, Укрaїнська, 简体中文, 繁體中文, 日本語, 한국어
Setup	Power LED	0, 1, 2, 3, 4
	Resolution Notification	On, Off
	Reset	
	Information	Yes, No

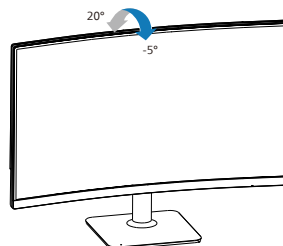
3 Auflösungsbenachrichtigung

Dieser Monitor ist für optimale Leistung bei seiner nativen Auflösung von 1920 x 1080 ausgelegt. Wenn der Monitor mit einer anderen Auflösung eingeschaltet wird, erscheint eine Warnmeldung auf dem Bildschirm: Verwenden Sie 1920 x 1080 für beste Ergebnisse.

Die Anzeige der Warnung zur nativen Auflösung kann im Menü der Bildschirmanzeige (OSD) unter „Setup“ deaktiviert werden.

4 Physische Funktion

Neigung



⚠ Warnung

- Um potenzielle Bildschirmschäden wie eine Panelablösung zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht um mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
- Drücken Sie beim Einstellen des Monitorwinkels nicht auf den Bildschirm. Fassen Sie nur den Displayrahmen an.

ⓘ Hinweis

Spielmodus: Dieses Modell ist mit neuen Funktionen in der Bildschirmanzeige ausgestattet, die Ihnen ein hochwertiges visuelles Erlebnis bieten.

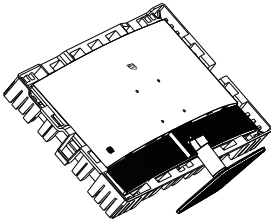
- Smart MBR**

Um Bewegungsunschärfe zu reduzieren, arbeitet die LED-Hintergrundbeleuchtung dieses Monitors synchron mit der Bildwiederholrate, um die Helligkeitsstufen für optimale Bildklarheit zu steuern. Bitte beachten Sie, dass SmartMBR ein Spielmodus ist, eine minimale Bildwiederholrate von 75 Hz erfordert und es empfohlen wird, die Funktion auszuschalten, wenn nicht gespielt wird, da sie Bildschirmflackern verursachen kann.

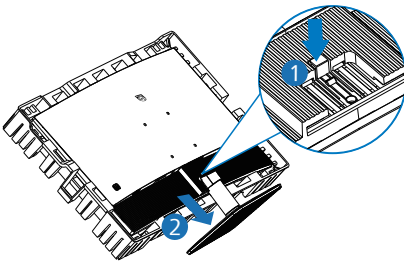
2.3 Entfernen der Standfußmontage für die VESA-Wandhalterung

Bevor Sie mit der Demontage des Monitorfußes beginnen, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen, um mögliche Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.

1. Legen Sie den Monitor mit dem Display nach unten auf eine glatte Oberfläche. Achten Sie darauf, den Bildschirm nicht zu verkratzen oder zu beschädigen. Heben Sie dann den Monitorfuß an.

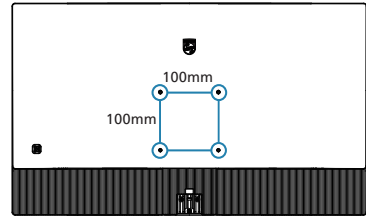


2. Halten Sie die Entriegelungstaste gedrückt, neigen Sie den Fuß und schieben Sie ihn heraus.



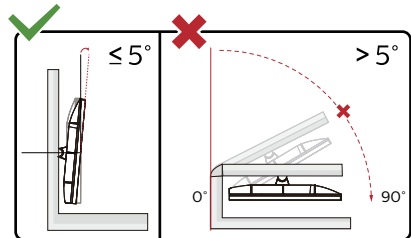
Hinweis

- Dieser Monitor unterstützt eine VESA-konforme Montageschnittstelle von 100 mm x 100 mm. Schrauben für VESA-Wandhalterung: M4. Wenden Sie sich für die Wandmontage stets an den Hersteller.
- Der Gewindebolzen für die Wandmontage dieses Monitors hat einen Durchmesser von 7,8 mm; die Tiefe des Bohrlochs für die Wandmontage einschließlich der Rückseitenabdeckung beträgt 10,4 mm.



Warnung

Dieses Produkt verfügt über ein Curved-Design. Legen Sie beim Anbringen oder Abnehmen des Standfußes das Schutzmaterial unter den Monitor und üben Sie keinen Druck auf den Monitor aus, um Beschädigungen zu vermeiden.



* Das Display-Design kann von den Abbildungen abweichen.

Warnung

- Um potenzielle Bildschirmschäden wie eine Panelablösung zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht um mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
- Drücken Sie beim Einstellen des Monitorwinkels nicht auf den Bildschirm. Fassen Sie nur den Displayrahmen an.

3. Bildoptimierung

3.1 SmartImage

1 Was ist das?

SmartImage bietet Voreinstellungen, die das Display für verschiedene Inhaltsarten optimieren, indem Helligkeit, Kontrast, Farbe und Schärfe in Echtzeit dynamisch angepasst werden. Ob Sie mit Textanwendungen arbeiten, Bilder anzeigen oder Videos ansehen – Philips SmartImage liefert eine hervorragende, optimierte Monitorleistung.

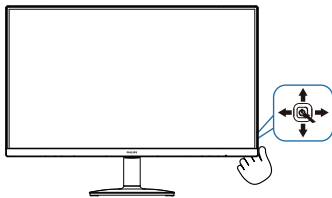
2 Wozu wird dies benötigt?

Für eine optimierte Darstellung aller Ihrer bevorzugten Inhalte passt die SmartImage-Software Helligkeit, Kontrast, Farbe und Schärfe in Echtzeit dynamisch an, um Ihr Seherlebnis am Monitor zu verbessern.

3 Wie funktioniert es?

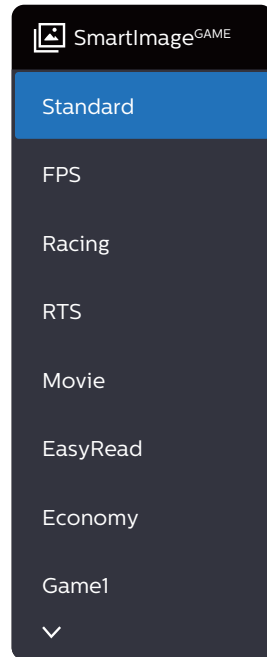
SmartImage ist eine exklusive, fortschrittliche Philips Technologie, die den auf Ihrem Bildschirm angezeigten Inhalt analysiert. Basierend auf einem von Ihnen ausgewählten Szenario verbessert SmartImage dynamisch Kontrast, Farbsättigung und Schärfe der Bilder, um die dargestellten Inhalte zu optimieren – alles in Echtzeit per Knopfdruck.

4 Wie aktivieren Sie SmartImage?



1. Schalten Sie nach links, um die SmartImage-Bildschirmanzeige zu öffnen.
2. Schalten Sie nach oben oder unten, um zwischen den SmartImage-Modi zu wechseln.
3. Die SmartImage-Bildschirmanzeige bleibt 5 Sekunden lang sichtbar, oder Sie können nach links schalten, um die Auswahl zu bestätigen.

Folgende Modi stehen zur Verfügung: Standard, FPS, Racing, RTS, Film, EasyRead, Economy, Spiel 1, Spiel 2.

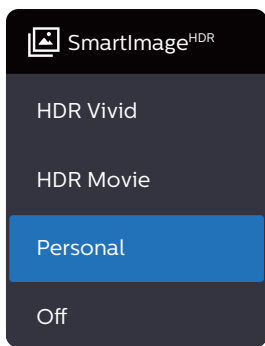


- **Standard:** Optimiert die Textdarstellung und reduziert die Helligkeit, um die Lesbarkeit zu verbessern und Augenbelastung zu verringern. Dieser Modus steigert die Lesbarkeit und Produktivität bei der Arbeit mit Tabellenkalkulationen, PDF-Dateien, gescannten Dokumenten und ähnlichen Office-Anwendungen erheblich.
- **FPS:** Für FPS-Spiele (First-Person-Shooter). Verbessert die Detailerkennung in dunklen Bildbereichen.
- **Racing:** Für Rennspiele. Bietet die schnellste Reaktionszeit und eine hohe Farbsättigung.
- **RTS:** Für RTS-Spiele (Echtzeitstrategie). Über SmartFrame kann ein benutzerdefinierter Bildbereich für RTS-Spiele hervorgehoben werden. Die Bildqualität lässt sich für diesen Bereich separat anpassen.
- **Film:** Erhöhte Helligkeit, verstärkte Farbsättigung, dynamischer Kontrast und gestochene Schärfe stellen jedes Detail in dunkleren Bereichen Ihrer Videos ohne Farbverlust dar.
- **EasyRead:** Verbessert die Lesbarkeit textbasierter Anwendungen wie PDF-E-Books durch einen speziellen Algorithmus, der Kontrast und Kantenschärfe von Textinhalten erhöht. Das Display wird für ein ermüdungsfreies Lesen optimiert, indem Helligkeit, Kontrast und Farbtemperatur des Monitors angepasst werden.

- **Economy:** In diesem Profil werden Helligkeit und Kontrast angepasst sowie die Hintergrundbeleuchtung feinjustiert, um die optimale Darstellung für alltägliche Büroanwendungen zu gewährleisten.
- **Gamer1:** Benutzereinstellungen als Gamer 1 gespeichert.
- **Gamer2:** Benutzereinstellungen als Gamer 2 gespeichert.

Wenn dieses Display ein HDR-Signal vom angeschlossenen Gerät empfängt, wählen Sie den Bildmodus, der Ihren Anforderungen am besten entspricht.

Folgende Optionen stehen zur Verfügung: HDR Vivid, HDR-Film, Persönlich, Aus.



- **HDR Vivid:** Verstärkung von Rot, Grün und Blau für naturgetreue Bilder.
- **HDR-Film:** Ideale Einstellung zum Ansehen von HDR-Filmen. Bietet besseren Kontrast und höhere Helligkeit für ein realistischeres und intensiveres Seherlebnis.
- **Persönlich:** Anpassen der verfügbaren Einstellungen im Bildmenü.
- **Aus:** Keine Optimierung durch SmartImage HDR.

Hinweis

Um die HDR-Funktion auszuschalten, deaktivieren Sie diese bitte am Eingabegerät und in dessen Inhalten. Inkonsistente HDR-Einstellungen zwischen Eingabegerät und Monitor können zu unbefriedigender Bilddarstellung führen.

3.2 SmartContrast

1 Was ist das?

Eine einzigartige Technologie, die den angezeigten Inhalt dynamisch analysiert und automatisch das Kontrastverhältnis des Monitors für maximale visuelle Klarheit und Sehgenuss optimiert, indem sie die Hintergrundbeleuchtung für klarere, schärfere und hellere Bilder erhöht oder für eine klare Darstellung von Bildern auf dunklem Hintergrund dimmt.

2 Wozu wird dies benötigt?

Sie wünschen sich die bestmögliche visuelle Klarheit und den höchsten Sehkomfort für jede Art von Inhalt. SmartContrast steuert dynamisch den Kontrast und passt die Hintergrundbeleuchtung für klare, scharfe und helle Gaming- und Videobilder an oder stellt klaren, lesbaren Text für Büroarbeiten dar. Durch die Reduzierung des Stromverbrauchs Ihres Monitors sparen Sie Energiekosten und verlängern die Lebensdauer Ihres Monitors.

3 Wie funktioniert es?

Wenn Sie SmartContrast aktivieren, analysiert die Funktion den angezeigten Inhalt in Echtzeit, um Farben anzupassen und die Intensität der Hintergrundbeleuchtung zu steuern. Diese Funktion optimiert den Kontrast dynamisch für ein hervorragendes Unterhaltungserlebnis beim Ansehen von Videos oder beim Spielen.

4. Adaptive Sync



Adaptive Sync

PC-Gaming war lange Zeit ein unvollkommenes Erlebnis, da Grafikkarten und Monitore mit unterschiedlichen Raten aktualisieren. Manchmal rendert eine Grafikkarte während einer einzigen Aktualisierung des Monitors mehrere neue Bilder, wodurch der Monitor Teile verschiedener Bilder als ein einziges Bild darstellt. Dies wird als „Tearing“ bezeichnet. Gamer können Tearing zwar mit einer Funktion namens „V-Sync“ beheben, jedoch kann das Bild dabei ruckeln, da die Grafikkarte auf die Aktualisierungsanforderung des Monitors wartet, bevor sie neue Bilder ausgibt.

Auch die Reaktionsfähigkeit der Mauseingabe und die Gesamtzahl der Bilder pro Sekunde werden durch V-Sync beeinträchtigt. Die AMD Adaptive Sync-Technologie beseitigt all diese Probleme, indem sie der Grafikkarte ermöglicht, den Monitor genau dann zu aktualisieren, wenn ein neues Bild bereit ist. Das Ergebnis sind unglaublich flüssige, reaktionsschnelle und Tearing-freie Spiele.

Folgt der kompatiblen Grafikkarte.

- Betriebssystem
 - Windows 11/10
- Grafikkarte: R9 290/300 Series & R7 260 Series
 - AMD Radeon R9 300 Series
 - AMD Radeon R9 Fury X
 - AMD Radeon R9 360
 - AMD Radeon R7 360
 - AMD Radeon R9 295X2
 - AMD Radeon R9 290X
 - AMD Radeon R9 290
 - AMD Radeon R9 285
 - AMD Radeon R7 260X
 - AMD Radeon R7 260
- Prozessor A-Series Desktop- und Mobility-APUs
 - AMD A10-7890K
 - AMD A10-7870K
 - AMD A10-7850K
 - AMD A10-7800
 - AMD A10-7700K
 - AMD A8-7670K
 - AMD A8-7650K
 - AMD A8-7600
 - AMD A6-7400K

- AMD RX 6500 XT
- AMD RX 6600 XT
- AMD RX 6700 XT
- AMD RX 6750 XT
- AMD RX 6800
- AMD RX 6800 XT
- AMD RX 6900 XT

5. HDR

HDR-Einstellungen unter Windows 11/10.

Vorgehensweise

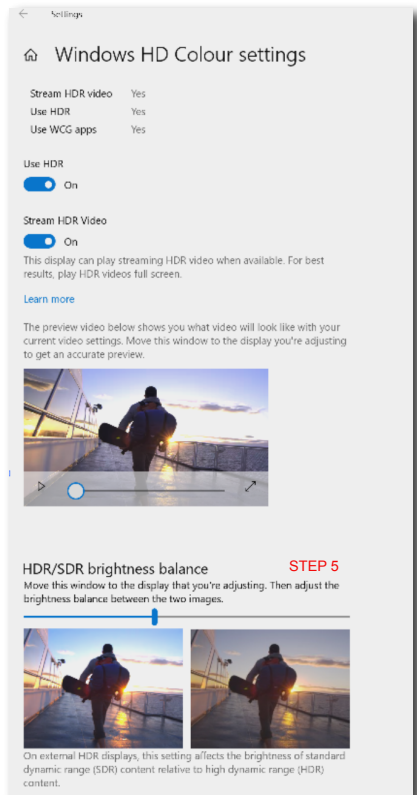
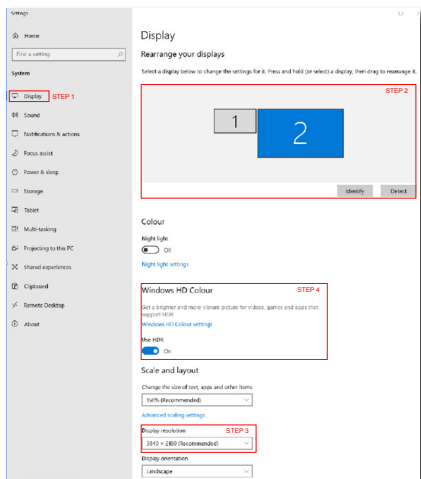
1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und öffnen Sie die Anzeigeeinstellungen.
2. Wählen Sie das Display bzw. den Monitor aus.
3. Wählen Sie unter „Displays neu anordnen“ ein HDR-fähiges Display aus.
4. Windows HD Color-Einstellungen auswählen.
5. Helligkeit für SDR-Inhalte anpassen.

Hinweis

Windows 11/10 Edition ist erforderlich; aktualisieren Sie stets auf die neueste Version.

Der folgende Link verweist auf die offizielle Microsoft-Website mit weiterführenden Informationen.

<https://support.microsoft.com/en-au/help/4040263/windows-10-hdr-advanced-color-settings>



Hinweis

Um die HDR-Funktion auszuschalten, deaktivieren Sie diese bitte am Eingabegerät und in dessen Inhalten. Inkonsistente HDR-Einstellungen zwischen Eingabegerät und Monitor können zu unbefriedigender Bildarstellung führen.

6. Technische Daten

Bild/Display			
Monitor-Panelyp	VA-Technologie		
Hintergrundbeleuchtung	W-LED		
Panelgröße	27" W (68,6 cm)		
Seitenverhältnis	16:9		
Pixelabstand	0,3114 (H) x 0,3114 (V) mm		
Kontrastverhältnis (typ.)	4000:1		
Native Auflösung	1920 x 1080 @ 60Hz		
Maximale Auflösung	1920 x 1080 @ 144Hz		
Betrachtungswinkel	178° (H) / 178° (V) @ C/R > 10 (typ.)		
Monitorfarben	6,7 Mio. (6 Bit + FRC)		
Flicker Free	Ja		
Bildverbesserung	SmartImage		
Vertikale Bildwiederholrate	48 Hz – 144 Hz		
Horizontalfrequenz	30 kHz – 170 kHz		
sRGB	JA		
EasyRead	JA		
SoftBlue-Technologie	JA ¹		
HDR	JA		
Adaptive Sync	JA		
Konnektivität			
Signaleingangsquelle	HDMI, DisplayPort		
Anschlüsse	1 x HDMI 2.0 (HDCP 1.4, HDCP 2.3) 1 x DisplayPort 1.4 (HDCP 1.4, HDCP 2.3) 1 x Audioausgang		
Sync-Eingang	Getrenntes Sync-Signal		
Komfort			
Integrierte Lautsprecher	2 W x 2		
OSD-Sprachen	Englisch, Deutsch, Spanisch, Griechisch, Französisch, Italienisch, Ungarisch, Niederländisch, Portugiesisch, brasilianisches Portugiesisch, Polnisch, Russisch, Schwedisch, Finnisch, Türkisch, Tschechisch, Ukrainisch, vereinfachtes Chinesisch, traditionelles Chinesisch, Japanisch, Koreanisch		
Weitere Komfortfunktionen	VESA-Halterung (100 x 100 mm), Kensington-Schloss		
Plug & Play Kompatibilität	DDC/CI, sRGB, Windows 11/10, macOS		
Stand			
Neigung	-5 / +20 Grad		
Stromversorgung			
Leistungsaufnahme	Wechselstrom-Eingangsspannung bei 100 V AC, 60 Hz	Wechselstrom-Eingangsspannung bei 115 V AC, 60 Hz	Wechselstrom-Eingangsspannung bei 230 V AC, 50 Hz
Normalbetrieb	20,4 W (typ.)	20,3 W (typ.)	20,2 W (typ.)
Ruhezustand (Standby-Modus)	0,5 W (typ.)	0,5 W (typ.)	0,5 W (typ.)
Aus-Zustand	0,3 W (typ.)	0,3 W (typ.)	0,3 W (typ.)
Leistungsaufnahme	Wechselstrom-Eingangsspannung bei 100 V AC, 60 Hz	Wechselstrom-Eingangsspannung bei 115 V AC, 60 Hz	Wechselstrom-Eingangsspannung bei 230 V AC, 50 Hz
Normalbetrieb	71,67 BTU/h (typ.)	71,67 BTU/h (typ.)	71,33 BTU/h (typ.)
Ruhezustand (Standby-Modus)	1,71 BTU/h (typ.)	1,71 BTU/h (typ.)	1,71 BTU/h (typ.)

Aus-Zustand	1,02 BTU/h (typ.)	1,02 BTU/h (typ.)	1,02 BTU/h (typ.)
Power-LED-Anzeige	Ein-Modus: Weiß, Standby/Ruhezustand: Weiß (blinkend)		
Stromversorgung	Extern, 100–240 V AC, 50/60 Hz		
Abmessungen			
Produkt mit Standfuß (B x H x T)	611 x 459 x 206 mm		
Produkt ohne Standfuß (B x H x T)	611 x 365 x 66 mm		
Produkt mit Verpackung (B x H x T)	690 x 456 x 139 mm		
Gewicht			
Produkt mit Standfuß	3,77 kg		
Produkt ohne Standfuß	3,45 kg		
Produkt mit Verpackung	6,10 kg		
Betriebsbedingungen			
Temperaturbereich (Betrieb)	0 °C bis 40 °C		
Relative Luftfeuchtigkeit (Betrieb)	20 % bis 80 %		
Luftdruck (Betrieb)	700 bis 1060 hPa		
Temperaturbereich (Nichtbetrieb)	-20 °C bis 60 °C		
Relative Luftfeuchtigkeit (Außer Betrieb)	10 % bis 90 %		
Luftdruck (Außer Betrieb)	500 bis 1060 hPa		
Umwelt und Energie			
RoHS	JA		
Verpackung	100 % recycelbar		
Spezifische Substanzen	100 % PVC- und BFR-freies		
Gehäuse			
Farbe	Schwarz		
Oberfläche	Textur		

- ¹ Dieser Monitor ist mit der SoftBlue-Technologie ausgestattet. Diese integrierte Funktion bietet erhöhten Sehkomfort und Schutz vor gesundheitsschädlichen Auswirkungen durch längere Einwirkung von blauem Licht. Beim Panel mit reduziertem Blauanteil beträgt das Verhältnis der Display-Emission im Bereich von 415–455 nm zur Display-Emission von 400–500 nm weniger als 50 %. Dieser Monitor gewährleistet optimalen Sehkomfort, minimiert die Augenbelastung und unterstützt eine anhaltende Konzentration.

Hinweis

Diese Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Besuchen Sie www.philips.com/support, um die neueste Version des Informationsblatts herunterzuladen.

6.1 Auflösung & Voreingestellte Modi

Horiz. Frequenz (kHz)	Auflösung	V. Frequenz (Hz)
31.47	720 x 400	70.09
31.47	640 x 480	59.94
35.00	640 x 480	66.67
37.86	640 x 480	72.81
37.50	640 x 480	75.00
35.16	800 x 600	56.25
37.88	800 x 600	60.32
46.88	800 x 600	75.00
48.08	800 x 600	72.19
49.73	832 x 624	74.55
48.36	1024 x 768	60.00
56.48	1024 x 768	70.07
60.02	1024 x 768	75.03
45.00	1280 x 720	59.86
60.00	1280 x 960	60.00
63.89	1280 x 1024	60.02
79.98	1280 x 1024	75.03
55.94	1440 x 900	59.89
65.29	1680 x 1050	59.95
67.50	1920 x 1080	60.00
113.30	1920 x 1080	100.00
137.28	1920 x 1080	120.00
158.40	1920 x 1080	144.00

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass Ihr Display bei der nativen Auflösung von 1920 x 1080 optimal arbeitet. Für die beste Darstellungsleistung stellen Sie bitte stets sicher, dass Ihre Grafikkarte die maximale Auflösung und Bildwiederholrate dieses Philips Displays unterstützt.

7. Energiemanagement

Wenn in Ihrem PC eine VESA-DPM-konforme Grafikkarte oder Software installiert ist, kann der Monitor seinen Stromverbrauch automatisch senken, wenn er nicht verwendet wird. Bei Erkennung eines Signals von Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät aktiviert sich der Monitor automatisch wieder. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

Energiemanagement-Definition					
VESA-Modus	Video	H-Sync	V-Sync	Stromverbrauch	LED-Farbe
Aktiv	EIN	Ja	Ja	20,3 W (typ.) 35,2 W (max.)	Weiß
Ruhezustand (Standby-Modus)	AUS	Nein	Nein	0,5 W (typ.)	Weiß (blinkend)
Aus-Zustand	AUS	-	-	0,3 W (typ.)	AUS

Die folgende Einstellung wird zur Messung des Stromverbrauchs dieses Monitors verwendet.

- Native Auflösung: 1920 x 1080
- Kontrast: 50 %
- Helligkeit: 80 %
- Farbtemperatur: 6500 K bei vollflächigem Weißbild

 Hinweis

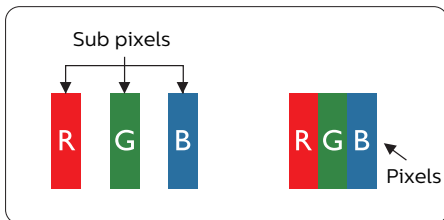
Änderungen dieser Daten bleiben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

8. Kundendienst und Garantie

8.1 Pixeldefekt-Richtlinie für Philips-Flachbildschirme

Wir sind bestrebt, Produkte von höchster Qualität zu liefern. Wir setzen einige der fortschrittlichsten Fertigungsprozesse der Branche ein und unterliegen strengen Qualitätskontrollen. Dennoch lassen sich Pixel- oder Subpixel-Defekte auf TFT-Monitor-Panels in Flachbildschirmen gelegentlich nicht vermeiden.

Da kein Hersteller garantieren kann, dass alle Panels vollständig frei von Pixeldefekten sind, gewährleistet Philips Monitors, dass jeder Monitor mit einer unzulässigen Anzahl von Defekten im Rahmen der Garantie repariert und/oder ausgetauscht wird. Dieser Hinweis erläutert die verschiedenen Arten von Pixeldefekten und definiert die zulässigen Grenzwerte für jeden Typ. Um Anspruch auf Reparatur oder Austausch im Rahmen der Garantie zu haben, muss die Anzahl der Pixeldefekte auf einem TFT-Monitor-Panel diese zulässigen Grenzwerte überschreiten. Beispielsweise dürfen nicht mehr als 0,0004 % der Subpixel eines Monitors defekt sein. Darüber hinaus legt Philips strengere Qualitätsstandards für bestimmte Arten oder Kombinationen von Pixeldefekten fest, die stärker ins Auge fallen als andere. Diese Regelung gilt weltweit.



Pixel und Subpixel

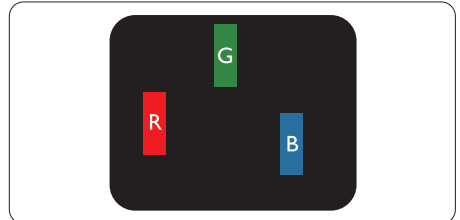
Ein Pixel (Bildelement) setzt sich aus drei Subpixels in den Grundfarben Rot, Grün und Blau zusammen. Viele Pixel bilden gemeinsam ein Bild. Leuchten alle Subpixel eines Pixels, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einziges weißes Pixel. Sind alle dunkel, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einziges schwarzes Pixel. Andere Kombinationen leuchtender und dunkler Subpixel erscheinen als einzelne Pixel in anderen Farben.

Arten von Pixeldefekten

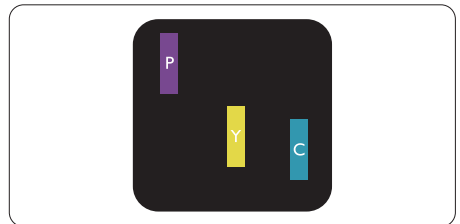
Pixel- und Subpixel-Defekte äußern sich auf dem Display auf unterschiedliche Weise. Es werden zwei Kategorien von Pixeldefekten sowie innerhalb jeder Kategorie verschiedene Arten von Subpixel-Defekten unterschieden.

Leuchtpunktdefekte

Leuchtpunktdefekte äußern sich als Pixel oder Subpixel, die dauerhaft leuchten bzw. aktiviert sind. Ein Leuchtpunkt ist somit ein Subpixel, das auf dem Display hervorsticht, wenn der Monitor ein dunkles Bild anzeigt. Folgende Arten von Leuchtpunktdefekten werden unterschieden:

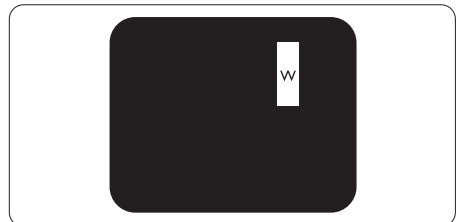


Ein leuchtendes rotes, grünes oder blaues Subpixel



Zwei benachbarte leuchtende Subpixel:

- Rot + Blau = Violett
- Rot + Grün = Gelb
- Grün + Blau = Cyan (Hellblau)



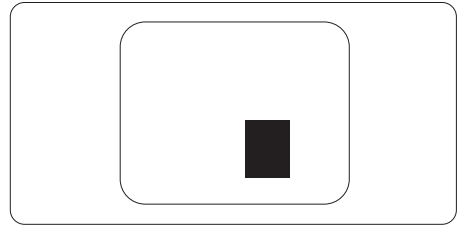
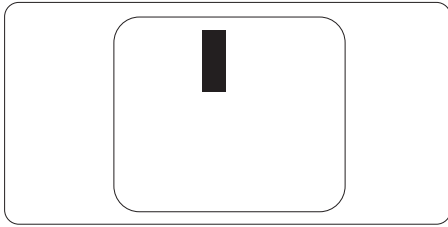
Drei benachbarte leuchtende Subpixel (ein weißes Pixel)

Hinweis

Ein roter oder blauer Leuchtpunkt muss um mehr als 50 % heller sein als die benachbarten Pixel, während ein grüner Leuchtpunkt um 30 % heller sein muss als die benachbarten Pixel.

Schwarzpunktdefekte

Schwarzpunktdefekte äußern sich als Pixel oder Subpixel, die dauerhaft dunkel bzw. deaktiviert sind. Ein dunkler Punkt ist somit ein Subpixel, das auf dem Display hervorsticht, wenn der Monitor ein helles Bild anzeigt. Folgende Arten von Schwarzpunktdefekten werden unterschieden:



Nähe von Pixeldefekten

Da Pixel- und Subpixel-Defekte desselben Typs, die nahe beieinander liegen, auffälliger sein können, legt Philips auch Toleranzen für die Nähe von Pixeldefekten fest.

Toleranzen für Pixeldefekte

Um während der Garantiedauer Anspruch auf Reparatur oder Austausch aufgrund von Pixeldefekten zu haben, muss das TFT-Monitor-Panel eines Philips-Flachbildmonitors Pixel- oder Subpixel-Defekte aufweisen, die die in den folgenden Tabellen aufgeführten Toleranzen überschreiten.

LEUCHTPUNKTDEFEKTE	ZULÄSSIGER WERT
1 leuchtendes Subpixel	2
2 benachbarte leuchtende Subpixel	1
3 benachbarte leuchtende Subpixel (ein weißes Pixel)	0
Abstand zwischen zwei Leuchtpunktdefekten*	>15mm
Gesamtzahl der Leuchtpunktdefekte aller Typen	2
DUNKLE PUNKT-DEFEKTE	ZULÄSSIGER WERT
1 dunkles Subpixel	3 oder weniger
2 benachbarte dunkle Subpixel	2 oder weniger
3 benachbarte dunkle Subpixel	1
Abstand zwischen zwei schwarzen Punktdefekten*	>15mm
Gesamtzahl der schwarzen Punktdefekte aller Arten	3 oder weniger
GESAMTZAHL DER PUNKTDEFEKTE	ZULÄSSIGER WERT
Gesamtzahl der hellen oder schwarzen Punktdefekte aller Arten	5 oder weniger

Hinweis

1 oder 2 benachbarte Subpixel-Defekte = 1 Punktdefekt

8.2 Kundendienst & Garantie

Informationen zum Garantieumfang und zu zusätzlichen Supportanforderungen für Ihre Region finden Sie unter www.philips.com/support oder wenden Sie sich an Ihr lokales Philips Kundendienstzentrum.

Erweiterte Garantie: Wenn Sie Ihre reguläre Garantiedauer verlängern möchten, bietet unser zertifiziertes Servicecenter ein entsprechendes Servicepaket an.

Die Garantiedauer entnehmen Sie bitte der Garantieerklärung im Handbuch mit wichtigen Informationen.

Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, müssen Sie ihn innerhalb von 30 Kalendertagen nach dem ursprünglichen Kaufdatum erwerben. Während der verlängerten Garantiezeit umfasst der Service Abholung, Reparatur und Rücksendung; alle anfallenden Kosten sind jedoch vom Benutzer zu tragen.

Sollte der zertifizierte Servicepartner die erforderlichen Reparaturen im Rahmen des erworbenen Pakets zur erweiterten Garantie nicht durchführen können, werden wir nach Möglichkeit alternative Lösungen für Sie finden, die bis zum Ende der von Ihnen erworbenen verlängerten Garantiezeit gelten.

Bitte wenden Sie sich für weitere Einzelheiten an unseren Philips Kundendienstmitarbeiter oder das örtliche Kontaktzentrum (über die Verbraucherservicenummer).

Die Nummer des Philips Kundendienstzentrums ist unten aufgeführt.

• Lokale Standardgarantiezeit	• Verlängerte Garantiedauer	• Gesamtgarantiedauer
• Abhängig von der Region	• + 1 Jahr	• Lokale Standardgarantiezeit +1
	• + 2 Jahre	• Lokale Standardgarantiezeit +2
	• + 3 Jahre	• Lokale Standardgarantiezeit +3

**Nachweis des Originalkaufs und des Kaufs der Garantieverlängerung erforderlich.

Hinweis

Bitte beachten Sie das Handbuch mit wichtigen Informationen für die regionale Service-Hotline, das auf der [Philips-Website-Supportseite](#) verfügbar ist.

9. Fehlerbehebung & FAQs

9.1 Fehlerbehebung

Diese Seite behandelt Probleme, die vom Benutzer selbst behoben werden können. Sollte das Problem nach Anwendung dieser Lösungen weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den Philips Kundendienst.

1 Häufige Probleme

Kein Bild (Power-LED leuchtet nicht)

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sowohl in die Netzsteckdose als auch an der Rückseite des Monitors eingesteckt ist.
- Vergewissern Sie sich zunächst, dass sich der Netzschalter auf der Rückseite des Monitors in der Position AUS befindet, und drücken Sie ihn anschließend auf EIN.

Kein Bild (Power-LED leuchtet weiß)

- Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist.
- Überprüfen Sie, ob das Monitorkabel am Stecker verbogene Kontaktstifte aufweist. Falls ja, lassen Sie das Kabel reparieren oder ersetzen Sie es.
- Die Energiesparfunktion ist eventuell aktiviert

Bildschirm zeigt folgende Meldung:

Check cable connection

- Stellen Sie sicher, dass das Monitorkabel ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist. (Beachten Sie auch die Kurzanleitung).
- Prüfen Sie, ob das Monitorkabel verbogene Kontaktstifte aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist.

Taste AUTO funktioniert nicht

- Die Automatikfunktion ist nur im VGA-Analogmodus verfügbar. Wenn das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist, können Sie manuelle Einstellungen über das OSD-Menü vornehmen.

Hinweis

Die Automatikfunktion ist im DVI-Digitalmodus nicht verfügbar, da sie nicht erforderlich ist.

Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funkenbildung

- Führen Sie keine Schritte zur Fehlerbehebung durch
- Trennen Sie den Monitor zur Sicherheit sofort von der Netzstromquelle
- Wenden Sie sich umgehend an einen Philips-Kundendienstmitarbeiter.

2 Bildprobleme

Bild ist nicht zentriert

- Passen Sie die Bildposition mithilfe der Funktion „Auto“ in der OSD-Hauptsteuerung an.
- Passen Sie die Bildposition mithilfe von Phase/Takt unter Setup in der OSD-Hauptsteuerung an. Dies gilt nur im VGA-Modus.

Bild vibriert auf dem Bildschirm

- Überprüfen Sie, ob das Signalkabel ordnungsgemäß und sicher an der Grafikkarte oder am PC angeschlossen ist.

Vertikales Flackern tritt auf



- Passen Sie das Bild mithilfe der Funktion „Auto“ in der OSD-Hauptsteuerung an.
- Beseitigen Sie vertikale Balken mithilfe von Phase/Takt unter Setup in der OSD-Hauptsteuerung. Dies gilt nur im VGA-Modus.

Horizontales Flimmern tritt auf



- Passen Sie das Bild mithilfe der Funktion „Auto“ in der OSD-Hauptsteuerung an.
- Beseitigen Sie vertikale Balken mithilfe von Phase/Takt unter Setup in der OSD-Hauptsteuerung. Dies gilt nur im VGA-Modus.

Das Bild erscheint unscharf, undeutlich oder zu dunkel

- Stellen Sie Kontrast und Helligkeit über die Bildschirmanzeige ein.

Ein „Nachbild“, „Einbrennen“ oder „Geisterbild“ bleibt bestehen, nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde.

- Die ununterbrochene Anzeige von Standbildern oder statischen Inhalten über einen längeren Zeitraum kann auf Ihrem Display zu „Einbrennen“, auch bekannt

als „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“, führen. „Einbrennen“, „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“ sind ein bekanntes Phänomen der LCD-Paneltechnologie. In den meisten Fällen verschwindet das „Einbrennen“ bzw. der „Nachbildeffekt“ oder die „Geisterbilder“ nach dem Ausschalten allmählich im Laufe der Zeit.

- Aktivieren Sie immer ein bewegtes Bildschirmschonerprogramm, wenn Sie Ihren Monitor unbeaufsichtigt lassen.
- Aktivieren Sie immer eine Anwendung zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung, wenn Ihr LCD-Monitor unveränderliche statische Inhalte anzeigt.
- Das Versäumnis, einen Bildschirmschoner oder eine Anwendung zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung zu aktivieren, kann zu schweren Symptomen von „Einbrennen“, „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbildern“ führen, die nicht mehr verschwinden und nicht repariert werden können. Der oben genannte Schaden ist nicht durch Ihre Garantie abgedeckt.

Das Bild wird verzerrt dargestellt. Text erscheint unscharf oder verschwommen.

- Stellen Sie die Display-Auflösung des PCs so ein, dass sie der empfohlenen nativen Auflösung des Monitors entspricht.

Auf dem Bildschirm erscheinen grüne, rote, blaue, dunkle und weiße Punkte

- Die verbleibenden Punkte sind ein normales Merkmal der in der heutigen Technologie verwendeten Flüssigkristalle. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Pixel-Richtlinie.

* Die „Einschalt“-Leuchte ist zu hell und wird als störend empfunden

- Sie können die Helligkeit der „Einschalt“-Leuchte über die Power-LED-Einstellung in der OSD-Hauptsteuerung anpassen.

Für weitere Unterstützung beachten Sie bitte die Service-Kontaktinformationen im Handbuch mit wichtigen Informationen und wenden Sie sich an einen Philips-Kundendienstmitarbeiter.

* Die Funktionalität variiert je nach Display.

9.2 Allgemeine FAQs

F1: Was ist zu tun, wenn der Bildschirm bei der Installation des Monitors die Meldung 'Dieser Videomodus kann nicht angezeigt werden' anzeigt?

Antw.: Empfohlene Auflösung für diesen Monitor: 1920 x 1080.

- Trennen Sie alle Kabelverbindungen, und schließen Sie Ihren PC anschließend wieder an den zuvor verwendeten Monitor an.

- Wählen Sie im Windows-Startmenü Einstellungen/Systemsteuerung. Wählen Sie im Fenster der Systemsteuerung das Symbol Display. Wählen Sie in der Systemsteuerung von Display die Registerkarte 'Einstellungen'. Verschieben Sie unter der Registerkarte Einstellungen im Feld 'Desktop-Bereich' den Regler auf 1920 x 1080 Pixel.
- Öffnen Sie 'Erweiterte Eigenschaften', stellen Sie die Bildwiederholrate auf 60 Hz ein und klicken Sie auf OK.
- Starten Sie Ihren Computer neu und wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um zu überprüfen, ob Ihr PC auf 1920 x 1080 eingestellt ist.
- Schalten Sie Ihren Computer aus, trennen Sie den alten Monitor ab und schließen Sie Ihren Philips LCD-Monitor an.
- Schalten Sie zuerst Ihren Monitor und anschließend Ihren PC ein.

F2: Welche Bildwiederholrate wird für LCD-Monitore empfohlen?

Antw.: Die empfohlene Bildwiederholrate für LCD-Monitore beträgt 60 Hz. Bei Störungen auf dem Bildschirm können Sie die Rate testweise auf bis zu 75 Hz erhöhen, um festzustellen, ob die Störung dadurch behoben wird.

Q3: Was sind .inf- und .icm-Dateien? Wie installiere ich die Treiber (.inf und .icm)?

Antw.: Dies sind die Treiberdateien für Ihren Monitor. Bei der Erstinstallation Ihres Monitors fordert Ihr Computer Sie möglicherweise zur Installation von Monitortreibern (.inf- und .icm-Dateien) auf. Befolgen Sie die Anweisungen in Ihrem Benutzerhandbuch; die Monitortreiber (.inf- und .icm-Dateien) werden dann automatisch installiert.

Q4: Wie passe ich die Auflösung an?

Antw.: Die verfügbaren Auflösungen werden durch Ihre Grafikkarte bzw. Ihren Grafiktreiber und den Monitor bestimmt. Die gewünschte Auflösung können Sie unter Windows® in der Systemsteuerung unter „Eigenschaften von Anzeige“ auswählen.

Q5: Was ist zu tun, wenn ich bei den Monitoreinstellungen über das OSD den Überblick verliere?

Antw.: Drücken Sie einfach die Taste  und wählen Sie anschließend [Reset], um alle ursprünglichen Werkseinstellungen wiederherzustellen.

Q6: Ist das LCD-Panel kratzfest?

Antw.: Generell wird empfohlen, die Panel-Oberfläche keinen starken Stößen auszusetzen und sie vor scharfen oder stumpfen Gegenständen zu schützen. Achten Sie beim Umgang mit dem Monitor darauf, dass kein Druck oder keine Kraft auf die Panel-Oberfläche ausgeübt wird. Dies kann Ihre Garantiebedingungen beeinträchtigen.

F7: Wie sollte ich die LCD-Oberfläche reinigen?

Antw.: Verwenden Sie für die normale Reinigung ein sauberes, weiches Tuch. Für eine intensive Reinigung verwenden Sie bitte Isopropylalkohol. Verwenden Sie keine anderen Lösungsmittel wie Ethylalkohol, Ethanol, Aceton, Hexan usw.

F8: Kann ich die Farbeinstellungen meines Monitors ändern?

Antw.: Ja, Sie können die Farbeinstellungen über die Bildschirmanzeige entsprechend der folgenden Anleitung ändern.

- Drücken Sie die Taste ➡, um das Menü der Bildschirmanzeige einzublenden.
- Drücken Sie die Taste ↓, um die Option [Farbe] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste ➡, um die Farbeinstellungen aufzurufen. Es stehen drei Einstellungen zur Verfügung, wie unten beschrieben.
 1. Farbtemperatur: Die verfügbaren Einstellungen sind Nativ, 5000K, 6500K, 7500K, 8200K, 9300K und 11500K. Bei Einstellungen im Bereich von 5000K erscheint das Panel „warm mit einem rot-weißen Farbton“, während eine Temperatur von 11500K eine „kühle, blauweiße Tönung“ ergibt.
 2. sRGB: Dies ist eine Standardeinstellung zur Gewährleistung eines korrekten Farbaustauschs zwischen verschiedenen Geräten (z. B. Digitalkameras, Monitoren, Druckern, Scannern usw.).
 3. Benutzerdefiniert: Der Benutzer kann seine bevorzugte Farbeinstellung durch Anpassen der Farben Rot, Grün und Blau festlegen.

Hinweis

Ein Maß für die Farbe des Lichts, das von einem Objekt beim Erhitzen ausgestrahlt wird. Dieser Wert wird auf einer absoluten Skala angegeben (Grad Kelvin). Niedrigere Kelvin-Temperaturen wie 2004K erscheinen rot; höhere Temperaturen wie 9300K erscheinen Blau. Die neutrale Temperatur ist Weiß bei 6504K.

F9: Kann ich meinen LCD-Monitor an jeden PC, jede Workstation oder jeden Mac anschließen?

Antw.: Ja. Alle Philips LCD-Monitore sind vollständig kompatibel mit Standard-PCs, Macs und Workstations. Eventuell benötigen Sie einen Kabeladapter, um den Monitor an Ihr Mac-System anzuschließen. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Philips Vertriebsmitarbeiter.

F10: Sind Philips LCD-Monitore Plug-and-Play-fähig?

Antw.: Ja, die Monitore sind Plug-and-Play-kompatibel mit Windows 11/10 und macOS.

F11: Was ist Bildhaftung bzw. Einbrennen, Nachbildeffekt oder Geisterbild bei LCD-Panels?

Antw.: Die ununterbrochene Anzeige von Standbildern oder statischen Inhalten über einen längeren Zeitraum kann auf Ihrem Bildschirm zu „Einbrennen“ führen, auch bekannt als „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“. „Einbrennen“, „Nachbildeffekt“ oder „Geisterbilder“ sind ein bekanntes Phänomen der LCD-Paneltechnologie. In den meisten Fällen verschwinden das „Einbrennen“, der „Nachbildeffekt“ oder die „Geisterbilder“ allmählich innerhalb einer gewissen Zeit nach dem Ausschalten des Geräts. Aktivieren Sie stets ein bewegtes Bildschirmschonerprogramm, wenn Sie den Monitor unbeaufsichtigt lassen. Aktivieren Sie immer eine Anwendung zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung, wenn Ihr LCD-Monitor unveränderliche statische Inhalte anzeigt.

Warnung

Die Nichtaktivierung eines Bildschirmschoners oder einer Anwendung zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung kann zu schwerwiegenden Symptomen wie „Einbrennen“, „Nachbild“ oder „Geisterbild“ führen, die nicht mehr verschwinden und nicht repariert werden können. Der oben genannte Schaden ist nicht durch Ihre Garantie abgedeckt.

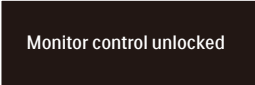
F12: Warum stellt mein Display Text nicht scharf dar und zeigt ausgefranste Zeichen an?

Antw.: Ihr LCD-Monitor arbeitet optimal bei seiner nativen Auflösung von 1920 x 1080. Für die beste Bildarstellung verwenden Sie bitte diese Auflösung.

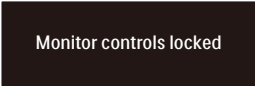
F13: Wie sperre/entsperre ich meine Schnelltaste?

Antw.: Bitte halten Sie ↓ 10 Sekunden lang gedrückt, um die Schnelltaste zu sperren/

entsperren. Daraufhin zeigt Ihr Display die Meldung „Achtung“ an, die den Sperr-/Entsperrstatus wie in den untenstehenden Abbildungen dargestellt wiedergibt.



Monitor control unlocked



Monitor controls locked

F14: Wo finde ich das Handbuch mit wichtigen Informationen, das im EDFU erwähnt wird?

Antw.: Das Handbuch mit wichtigen Informationen kann auf der Support-Seite der Philips Website heruntergeladen werden.



2026 © TOP Victory Investments Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Produkt wurde von Top Victory Investments Ltd. hergestellt und wird unter deren Verantwortung vertrieben; Top Victory Investments Ltd. ist der Garant für dieses Produkt. Philips und das Philips-Schild-Emblem sind eingetragene Marken der Koninklijke Philips N.V. und werden unter Lizenz verwendet.

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.